25 A BOTTLE
SALVATION OIL
KILLS PAIN

Der größte Schmerzenstiller auf der Welt. Lindert u. heilt Rheumatismus, Neuralgia, Schwellungen, lahme u. steife Glieder oder Muskeln, Gicht, Rücken- u. Gelenkschmerzen, Kreuzweh, Brand-, Schnitt- u. Brühwunden, Frostbeulen, Quetschungen, Kopf-, Ohren- und Zahnweh, Geschwüre, 2c. In allen Apotheken zu haben. Preis 25 Cents per Flasche.

Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 12. März 1887.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unregelmäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung der „Tribüne" uns so schnell wie möglich mitzutheilen.

Die Leser der „Tribüne" sind ersucht, keine Abonnementsgelder an die Träger, sondern nur an Herrn Schmidt, unsern Collektor oder in der Office zu bezahlen. Herr Schmidt ist für alle auf der Office gehenden Zeitungen verantwortlich, stellt selbst seine Träger an, und alle entstehenden Verluste fallen ihm zu. Wir bitten deshalb ihn vor Schaden zu bewahren, der ihm dadurch erwachsen könnte, daß Subskriptionsgelder an Jemand anders als an ihn, oder in der Office bezahlt werden, es müßte denn der betr. Träger eine von Herren Schmidt unterzeichnete Quittung haben.

Civilstandsregister.

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Geburten.

Martin Dugan, Mädchen, 8. März.
John Anderson, Mädchen, 10. März.
B. Allen, Mädchen, 9. März.
Henry Reinberg, Mädchen, 24. März.
John Worman, Knabe, 10. März.

Heirathen.

— — — — — — — —

Todesfälle.

Lillie Rickabaugh, 2 Monat, 10. März.
Walter Coons, 14 Jahre, 11. März.
Cornel. Woolfolk, 16 Monate, 10. März.

— „Süß sind die Träume der Jugend, doch ach, die Enttäuschung so herb!" — wenn man eines der angepriesenen Heilmittel nach dem andern gebraucht hat, ohne die ersehnte Erleichterung zu finden. Das kann jedoch nur dann vorkommen, wenn Dr. Bull's Husten Syrup unversucht gelassen wurde, kurirt stets. Preis 25 Cts

— Aurora Bock!

— Die besten Bürsten kauft man bei H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

— Clams in der Schaale bei Schaffner.

☞ Typhus Ecke Merrill und Meridian Str.

☞ Masern 417 Süd Missouri Str. und Ecke Missouri und McCarty Str.

— Aurora Bock!

— Jackson Kohlen bei A. M. Kuhn & Co.

☞ Scharlachfieber 548 Nord Mississippi Str.

— Madison Bier steht obenan.

— Eisenwaaren jeder Art Pulver, Munition u. s. w zu mäßigen Preisen im neuen Laden von B. H. Banier, Nordost-Ecke der Morris und Meridian Straße.

— Schaffner's deep-sea Austern zu haben in allen besten Groceries.

— Aurora Bock!

— Dem deutschen Publikum zur gefälligen Notiznahme, daß ich das Sodawasser-Geschäft von Philipp Kiefer käuflich übernommen habe. Prompte und reelle Bedienung ist zugesichert. Um geneigten Zuspruch bittet

J. C. Junker,
Fabrik 439 West Washington Str.

☞ Heute Abend findet ein Maskenkränzchen des Sozialen Turnvereins in der Turnhalle statt.

— Herr A. Brewer, 1321 Front-Str., Sacramento, Cal. sagt: Mein Hausarzt ist Dr. August König; seine Familien-Medizinen sind unübertrefflich.

☞ Wer sich noch dem sozialistischen Bauvereine anschließen will, sollte heute Abend sich im Lokale im deutsch-englischen Schulgebäude einfinden.

— Aurora Bock!

— Märzfeier Sonntag, den 20. März.

☞ Im letzten Jahre, also in 1886 wurden hier 1166 Gebäude errichtet. Eine solch große Zahl ist seit 1875 nie in einem Jahre erreicht worden.

— Passage von oder nach

Europa

zu den niedrigsten Raten. Einzige Agentur sämmtlicher Ocean-Linien in der Stadt.

Alex. Metzger, Agent,
Odd Fellows Hall, zweiter Stock.

— Jeden Samstag Abend Austernsuppe als Lunch bei Fred. Kleis, No. 100 Virginia Avenue.

☞ Alle deutschen Vereine und alle deutschen Logen werden früher oder später von der maßlosen Polizei-Willkür betroffen. Deshalb sollten sie alle Vertreter in die morgen Vormittag um 11 Uhr in der Schulhalle stattfindende Versammlung schicken.

— Alle Sorten Kohlen, volles Gewicht, prompte Ablieferung bei Wm. C. Rebling, 317 und 319 Süd Delaware Straße und Ecke Madison Avenue und Palmer Straße.

Fleisch-Märkte. Fleisch-Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 467 Süd Meridianstr

—Groß- und Klein-Händler in—

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.

Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.

☞ Gute Bedienung zusichernd, bitten um zahlreichen Zuspruch.

Gebrueder Sindlinger

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

☞ Telephon 860 und 602.

HARDY & AMTHOR,

No. 43 West Washington Straße, (gegenüber der Transfer Car.

Neue Tapetenhandlung.

Tapeten, Dekorationen, Oeltuch, Rouleaux 2c.

Billige Preise! Gute Bedienung!

Rache ist süß.

Louis Reinhold, früher Constabler jetzt „Advokat" (mit Gänsefüßchen) hat einen Verhaftsbefehl gegen Edward E. Wilson, Sohn des Polizisten Wilson und die rechte Hand des Geheimpolizisten L. P. Grady erwirkt, angeblich weil derselbe den Kassaschrank des Advokaten Woollen erbrochen hat.

Man wird sich erinnern daß zur Zeit als Reinhold der Ermordung Connaughton's angeklagt war, Grady und Wilson seine eifrigsten Verfolger waren und Letzterer behauptet, daß seine Verhaftung lediglich ein Akt der Rache von Seiten Reinholds sei.

Wilson leugnet allerdings nicht, in der Office des Herrn Woocken gewesen zu sein, als Letzterer in dieselbe kam, und bemerkte, daß an dem Kassaschrank manipulirt worden war, aber er behauptet, den Einbruchsversuch nicht begangen zu haben. Die Klage wurde bei Squire Johnston anhängig gemacht und Wilson mußte in Ermangelung von Bürgschaft Quartier in der Jail beziehen.

Eine Ratificationsversammlung.

Heute Abend wird in der Tomlinson Halle eine Arbeiter Massenversammlung stattfinden um das Resultat des Cincinnatier Arbeiter-Convents gutzuheißen.

Wenn auch das Resultat der Convention nicht ganz nach dem Geschmack der radikaler gesinnten Arbeiter ausgefallen ist, so ist doch damit der erste Schritt für die Arbeiter als unabhänige Arbeiterpartei aufzutreten, gethan worden und diesen Schritt freudig zu begrüßen, haben alle Arbeiter Ursache.

Bei der Versammlung werden viele Arbeiterorganisationen, darunter die drei sozialistischen Sektionen vertreten sein, und trotzdem die Distrikt Assembly der Knights of Labor alle Lokal-Assemblies auf das Verbot Powderly's an einer politischen Bewegung zu Theil zu nehmen, aufmerksam machte, haben doch die meisten Assemblies beschlossen, an der Versammlung theilzunehmen.

Wir lassen hier die Theil nehmenden Assemblies folgen:

Alpha, Armstrong, Wheelmakers, Willetts, Center, Meridien, Machinists, Furniture Woodworkers, Brisbin, Tubal Cain, West Indianapolis, Anna Darling und Lady Kirn Assemblies.

Die Cigarrenmacher-Union wird ebenfalls in corpore vertreten sein.

Als Redner des Abends sind angemeldet: Col. Jesse Harper von Danville, Ill.; Col. S. J. Norton, Redakteur des Chicago Sentinel und Frau Mary E. Haggart von hier.

Freihandel.

Die Reduktion der Inlandsteuern und die Befreiung der Medikamente von Besteuerung, ist unzweifelhaft den Consumenten zu Gute gekommen, und hat den Fabrikanten eine große Last abgenommen. Besonders ist dies der Fall mit Greens August Flower und Boschee's deutscher Syrup, da die Reduktion von sechs und dreißig Cents per Dutzend eine Vergrößerung der Flaschen zur Folge hatte, in denen sich diese Mittel befinden, so daß in der 75 Cents Flasche ein Fünftel mehr ist. Das August Flower gegen Dyspepsia und Leberbeschwerden und der deutsche Syrup gegen Husten und Lungenleiden haben vielleicht den größten Verkauf von allen Medizinen der Welt. Der Vortheil der größeren Flaschen wird von den Kranken und Leidenden aller Orte und Städte in zivilisirten Ländern wohl gewürdigt. Musterflaschen für 10 Cts. bleiben in derselben Größe.

— Aurora Bock!

☞ Die Großgeschworenen beschäftigten sich gestern und heute ausschließlich mit dem Zeugenverhör Derjenigen, welche Näheres über die verübten Wahlschwindeleien wissen.

— Essen vorzüglich. Preise mäßig bei Schaffner.

☞ Gestern Nachmittag um 4 Uhr brach in dem Wohnhause von Thomas Russell, No. 319 Missouri Straße, Feuer aus, einen Schaden von $50 verursachend. Ein schadhafter Kamin war die Ursache.

— Die „Indiana Tribüne" ladet die Präsidenten der deutschen Vereine und Logen ein, sich am Sonntag Vormittag um 11 Uhr im deutsch-englischen Schulgebäude einzufinden, um Schritte gegen die maßlosen Ausschreitungen der Polizei zu besprechen.

Selbstverständlich ist es, daß bei der Versammlung auch Personen Zutritt haben, welche nicht Vereins-Präsidenten sind. Die Versammlung ist öffentlich, doch erwarten wir, daß die Präsidenten speziell ihre Vereine vertreten.

Erhängt.

Raymond Williams, der 16 Jahre alte Sohn des Hrn. William Williams wurde gestern Nachmittag um 4½ Uhr in dem Holzraume hinter dem Hause seines Vaters No. 227 West Michigan Straße erhängt gefunden.

Der Junge war seit seiner frühesten Kindheit kränklich, und hatte in Folge dessen nur sehr wenig Schulunterricht genossen.

Er beschäftigte sich hie und da im Hause und gestern Nachmittag wollte er das Anschürholz im obern Raum des Holzhauses aufschichten und er zog das Holz vermittelst eines Strickes hinauf.

Während er das Holz hinaufzog, stand er auf einer zum obern Stockwerk führenden Treppe und dabei muß er wohl das Gleichgewicht verloren haben und mit dem Kopfe in die Schlinge des Strickes gefallen sein. So wenigstens erklärt man den Umstand, daß man den Knaben erhängt in dem Holzraume fand, denn man hat keine Ursache Selbstmord anzunehmen.

Der Coroner wurde gerufen und nahm den Thatbestand auf. Auch er ist der Ansicht, daß der Knabe durch den oben angeführten unglücklichen Zufall um's Leben kam.

So wird das Volk bestohlen.

Die Legislatur hatte es für nöthig befunden, die Verwaltung des Irrenasyls untersuchen zu lassen, und die Herren Doktor Harrison und Consorten hatten es für nöthig befunden, ihre Schurkereien durch Advokaten vertheidigen zu lassen.

Trotzdem nun die Untersuchung zur Genüge erwiesen hat, daß die Trustees in der gemeinsten und gewissenbosesten Weise gewirthschaftet haben, daß die unglücklichen Kranken, verreckte Schweine, Butter mit Würmern, und Prügel bekommen haben, trotzdem leben Dr. Harrison und Consorten noch immer wie Gott in Frankreich und kein Mensch denkt daran daß diese „Ehrenwerthen" ihre Stelle aufgeben sollen, denn es ist hierzulande bei allen öffentlichen Beamten zum Prinzip erhoben worden, so viel wie möglich aus einer Office herauszuschlagen und falls einer der Beamten das versäumte, würde man ihn wahrscheinlich als einen Dummkopf gar bald kalt stellen. Die Politiker der alten Parteien haben ja bekanntlich nur einen Grundsatz und der lautet: „was gemacht werden kann wird gemacht."

Harrison scheint diesen Grundsatz auch auf seine Freunde auszudehnen, denn er hatte wirklich die Frechheit, seinem Advokaten G. S. Wesner von Lebanon für seine Dienste $550 aus dem Hospitalfond auszuzahlen, wie ein in der Meridian Nationalbank eingelaufener Check beweist.

Solche Frechheit geht denn doch etwas zu weit, und es ist geradezu unerhört, daß so Etwas geschehen kann.

Sägemacher am Streik.

Gestern Nachmittag verlangten die in der Sägefabrik von E. C. Atkins & Co. angestellten Arbeiter die Garantie, daß ihre Löhne bis zum 1. März 1888 nicht herabgesetzt werden und so verbleiben wie sie jetzt sind.

Diese Garantie wurde verweigert, wo aufhin 20 Arbeiter die Arbeit niederlegten.

Herr Atkins versicherte heute, daß die Leute am Montag die Arbeit wieder aufnehmen werden.

Harugari Orden.

Morgen Abend wird zur Feier des Stiftungsfestes des Harugari Ordens eine große Festlichkeit in der Mozart Halle stattfinden, die voraussichtlich sehr gut besucht werden wird. Die Unterhaltung besteht aus Conzert und Ball.

— Die feinsten Früchte wie Orangen, Bananen, Feigen, Datteln, Kastanien, Trauben u. s. w. bei Schaffner.

— Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die „Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt $320,000. Diese Compagnie repräsentirt die „Northwestern National" von Milwaukee, Vermögen $1,007,193.92 und die „German American" von New York," deren Vermögen über $3,095,029.59 beträgt. Ferner repräsentirt sie die „Fire Association of London," Vermögen $1,000,000 und die „Hannover of New York" mit einem Vermögen von $2,700,000. Die „Franklin" ist namentlich deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten, auch bei großen Verlusten kein Zuschlag erfolgt. Herr Herman T. Brandt, ist Agent für die hiesige Stadt und Umgegend.

— Aurora Bock!

Polizei-Gericht.

John H. Becker, welcher angeklagt ist, Geld unter falschen Vorwänden erlangt zu haben, verzichtete auf ein Vorverhör und wurde den Großgeschworenen überwiesen. Er stellte Bürgschaft im Betrage von $1,500.

Grant Cook wurde um $1 und Kosten bestraft weil er auf einen fahrenden Eisenbahnzug gesprungen war.

Anna Baker ist der Prostitution angeklagt. Die Anklage wird von ihrem Manne William Baker erhoben. Die Verhandlungen finden Dienstag statt.

Aus den Gerichtssälen.

Superior Court.

Zimmer No. 1. — Die „Connecticut Mutual Life Insurance Co." gegen Edward K. Tidd u. A. Hypothekenklage. Urtheil für $1,166 90.

Lizzie Schmidt gegen Henry Moar u. A. Hypothekenklage. Urtheil für $56 80

Grant Baker gegen Sarah M. Baker. Scheidung bewilligt.

India Hollingsworth gegen H. C. Hollingsworth. Scheidung bewilligt.

George C. Faling gegen Sadie Faling. Scheidung zurückgezogen.

John S. Boyer gegen Ida Boyer. Scheidung bewilligt.

Charles W. Repp gegen Marcus E. Frazier u. A. Klage auf Versicherung. Urtheil für den Verklagten.

Charles H. Reynolds gegen Emma A. Reynolds. Scheidung bewilligt.

Zimmer No. 3. John Egger gegen William Hinkler, Klage auf Mechanics Lien; dem Kläger $49 55 zugesprochen.

Circuit Court.

Freeman Cloe gegen Maggie Cloe, Scheidungsklage; zurückgezogen.

Heute war der letzte Tag obigen Gerichtes in diesem Termin. Richter Ayres wird sich am Montag nach Hendricks County begeben, und dort zu Gericht sitzen.

Criminal-Gericht.

John Brown, angeklagt, einen Ueberrock von John C. Wootes gestohlen zu haben, erhielt zwei Jahre Zuchthaus.

Grundeigenthums-Uebertragungen.

Catharine Danzer an Leroy Templeton, Theil des nordöstlichen Viertels und Theil des südöstlichen Viertels von Sec. 4. Tp 16 nördlich von R 4, 208 Acker enthaltend. $16 240.

Samuel Shank an Telia Coz, Theil des südwestlichen Viertels von Sec. 27 Tp. 16, nördlich von Range 4 östlich $1,400.

Delea Coz an Samuel Shank, Lot 1 in Block 17 in Greenleaf's Add. an Brightwood. $600.

Chas. Coffin, Trustee, an Phillip Rieser, Lot 30 in Coffin's Ost Vermont Str. Add. $375.

John Taylor an Richard Leggo, Lot 133 in Spann & Co.'s erste Woodlawn Add. $1000.

Edward Bell an Parma Solibay, Theil von Lot 24 in Sqr. 5 in S. A. Fletcher jr.'s nordöstliche Add. $175.

Aaron J. Moßler an John W. Faber, Lot 31 in Yandes Subdivision von Outlot 129, $300.

Henry Schildmeyer an Frederick Deerberg, Theil der südl. Hälfte von Section 12, Township 14, R 4 enthal. 80 Acker, $4400.

Chambers J. Stacley, an Nancy E. Marsh, Theil vom nordwestlichen Viertel von Sect. 9 und Theil vom nordwestlichen Viertel von Sektion 10, Township 16, $239 75.

Horace R. Allen an Jas. R. Hamilton, Lot 34 in Block 20, Nord Indpls., $50.

David R. Marshall Emo an Jas R. Hamilton, Lot 24 in Block 5, $75.

Begnadigt.

Der Gouverneur hat den vor einem Jahre wegen Pferdediebstahls zu 3-jähriger Zuchthausstrafe verurtheilten James H. Bock, begnadigt.

Man wird sich erinnern, daß Bock damals ein Fuhrwerk in New Castle gestohlen hat, angeblich um damit den nach Chicago fahrenden Zug erreichen zu können, da seine Braut auf ihn wartete. Er wollte sich dort mit der Braut, da die Eltern derselben gegen die Heirath waren trauen lassen, wurde jedoch mit dem Fuhrwerk abgefaßt, ehe er die nächste Bahnstation erreicht hatte.

— Aurora Bock!

— Austern zubereitet auf jede erdenkliche Art bei Schaffner.

Wie ist dies?

Wir offeriren hundert Dollars Belohnung für irgend einen Fall von Catarrh, der nicht mit Hall's Catarrh Cure geheilt werden kann.

F. J. Cheney & Co.,
Toledo, O., Eigenthümer.

P. S. Hall's Catarrh Cure wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und das System.

Preis 75 Cts. per Flasche; wird bei allen Apothekern verkauft.

Spezielles.

Wir beobachten das Wetter und verkaufen von Zeit zu Zeit Waaren dem entsprechend. Besonders geschieht dies am

Freitag!

Wir haben viele dieser Waaren in den letzten zwei oder drei Wochen genannt und der Andrang bewies, daß das Publikum es zu schätzen weiß.

Diese Woche

allgemeine Preiserniedrigung. Wir haben die gewohnten Preisermäßigungen gemacht und versprechen viele seltene Bargains. Kommt und seht und kommt womöglich zeitig, obgleich wir den ganzen Tag über verkaufen.

L. S. Ayres & Co.

INDIANA
Trust & Safe Deposit
COMPANY.

Fächer und Abtheilungen zu vermiethen
— in unserm gegen —
Feuer und Einbrecher gesicherten Gewölbe.
Werthsachen
irgend welcher Art können da aufgehoben werden zu Preisen von $5 bis $25 per Jahr.
84 Ost Market Straße.

John Grosch,
Mozart Halle,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von einheimischen und importirten reinen
Weinen!
bester Qualität, zu den billigen Preisen.
Aechtes importirtes Selterser-Wasser in Original-Krügen.
☞ Waaren werden frei Haus geliefert.

Der kleine Stadtherold.

Frl Hilma Baur ist gestern im 19. Lebensjahre gestorben und wird morgen Nachmittag um 2 Uhr von ihrem elterlichen Hause aus beerdigt werden.

— Man soll nicht lange überlegen, was zu thun, wenn man Zahnweh hat! Ein einfaches aber sicheres Mittel ist zur Hand. Alle Apotheker verkaufen Salvation Oel für 25 Cents die Flasche.

☞ Carey McPherson wurde in der von Cora B. Davis gegen ihn anhängig gemachten Vaterschaftsklage bei Squire Smock freigesprochen.

— Aurora Bock!

☞ Die Supreme Court hat das Gesuch Green Smith's um nochmalige Erwägung des Falles zwischen ihm und Vicegouverneur Robertson abschläglich beschieden.

— Aurora Bock!

Vom Auslande.

— Ueber die Rüstungen Montenegros wird der „Pol. Corr." geschrieben: „Das Fürstenthum rüstet in aller Stille, aber in intensivster Weise. Nach Ansicht eines in Cetinje maßgebenden Oberwojwoden würde das durch den Berliner Vertrag fast um das Doppelte seines früheren Besitzstandes vergrößerte Montenegro etwa 36,000 — 38,000 Combattanten ins Feld stellen können, da das, was man in der Zrna-Gora Train nennt, von Weibern bedient wird. Nun wiesen aber die Waffendepots sehr geringe Vorräthe auf und auf den Privatbesitz, der zumeist aus alten, wenn auch mit Silber beschlagenen Flinten und Pistolen besteht, war nicht zu rechnen. Es ergab sich daher die Nothwendigkeit, verhältnißmäßig ganz ansehnliche Neuanschaffungen an Gewehren und Revolvern zu machen. Im letzten türkisch-montenegrinischen Kriege stellte das Ländchen nur etwa 24,000 Krieger ins Feld; für 12,000—14,000 Mann wären also überhaupt keine Waffen vorhanden. Auch die Ausrüstung der 24000 Mann älterer Classe konnte unmöglich als eine genügende betrachtet werden. Die Gewehre, über welche diese ältere Mannschaft verfügt, gehören sammt und sonders älteren Systemen an und stehen jenen, welche andere Armeen besitzen, bedeutend nach. Es mußte also zu einer Neuausrüstung geschritten werden. Bisher sollen 22000 Gewehre neuer Construction, die aus Rußland unlängst eingetroffenen 6000 Stück mitgerechnet, zur Vertheilung in den Nahijen gelangt sein. An Munition sowohl für die neuen, wie für die alten Gewehre soll kein Mangel sein. Ueberdies ist dafür Vorsorge getroffen worden, daß jeder Wehrmann mit einem Revolver, einem Yatagan und einem Paar Opanken versehen werden solle. Auch für Proviant ist wenigstens für die erste Zeit vorgesorgt worden. Die nicht gerade zahlreiche Feld- und Gebirgs-Artillerie ist eine sehr gute, jedenfalls eine bessere, als sie Montenegro jemals besessen hat. Es heißt, daß Ritschitz und Podgoritza nächstens armirt werden sollen."

Tapeten! Tapeten!

Tapeten!

Rouleaux und Oeltuche!

Große Auswahl!
Billige Preise!
Aufmerksame Bedienung!

Man spreche vor und besichtige die eleganten Muster.

Carl Möller,
No. 161 Ost Washington Straße.

Tapeten!

ESTABLISHED 1850. BRYANT & STRATTON INCORPORATED 1886.

Indianapolis Business University
WHEN BLOCK, OPPOSITE POST OFFICE.

Besucht von den besten Leuten. Schüler finden jederzeit Aufnahme

Tag- und Abendklasse.

Die bedeutendste Schule in Indiana. Das einzige Institut der Stadt, welches die Facultäten zum Unterricht in der Kaufmannschaft und Stenographie besitzt. Competente Lehrer. Erfolgreiche Schüler loben die Anstalt. Freiwilliger oder zwangsweiser Unterricht. Besucher willkommen. Die bedeutendsten Leute empfehlen die Anstalt. Sprecht in der Office, 31 When Block vor. Katalog frei. Billige Raten für Abendschule. Adressirt:

Business University, Indianapolis.

Court House Fleisch-Markt.
THEODOR DIETZ,
Frisches und eingesalzenes Fleisch, Schinken, Speck,
— und —
Würste jeder Art.
NO. 147 OST WASHINGTON STRASSE.
Bestellungen werden prompt in allen Theilen der Stadt abgeliefert. Telephon No. 500.

POUDER'S
Reinlicher Fleisch-Markt!
No. 232 Ost Washington Straße.
Daselbst findet man **Porkhouse Spearribs, Knochen und Wurstfleisch** und eine große Auswahl in **Würsten.**
☞ Telephon 577.

KNIGHT AND JILLSON,
75 & 77 Süd Pennsylvania Straße.
Schmiedeisen, Röhren und „Fittings", eiserne und hölzerne Pumpen, Zubehör zu Röhrenbrunnen (driven wells) Werkzeuge für Maschinisten. Gummi- und Leder-Riemen, „Square, Round und Sheet Packing," Messingwaaren für Dampf-, Wasser- und Gas-Einrichtung. Weißblech, Eisenblech, „Babbit"-Metalle, Löth-Werkzeuge 2c., 2c.

Herrmann, Leichen-Bestatter,
No. 26 Süd Delaware Str.
Telephon 911. Offen Tag und Nacht.

Kregelo Telephon 564.
Leichen-Bestatter
77 Nord Delaware Str.
☞ Die einzige freie Ambulanz in der Stadt.

Die feinsten Waaren, die in unserer Branche gemacht werden.
F. W. Flanner, John Hommown,
Leichenbestatter.
No. 72 Nord Illinois Straße, No. 72.
☞ Telephon. — Kutschen für alle Zwecke

Zur Beachtung

Wir haben unsere Mammuth Grocery nach 225 & 227 West Washington Straße gegenüber unserm bisherigen Lokale verlegt. Wir sind jetzt auf dem westlichen Markte. Was würden Sie sagen, wenn Sie ein paar Männer-, Frauen- oder Knaben-Schuhe für 50 Cents bei uns kaufen könnten?

$1 für 27 Pfd. New Orleans Zucker.
$1 für 19 Pf. Phönix Zucker.
$1 für 17 Pf. gran. Standard Zucker.
10c für 1 Pf. gemahlenen Kaffee.
15c für 1 Pf. gemahlenen Kaffee.
1c für 1 Quart Navy Bohnen.
5c für 2 Quart Navy Bohnen.
5c für 1 Quart Marrowfat Bohnen.
10c für ein Packet Hecker's Buchweizenmehl.
38c für eine Gallone Maple Syrup.
30 für eine Gallone Sorghum.
30c für eine Gallone Zucker Syrup.
7½c für 1 Büchse Krebse.
7½c für 1 Büchse Brombeeren.
7½c für 1 Büchse Kirschen.
7½c für 1 Büchse Pflaumen.
7½c für 1 Büchse Bohnen.
7½c für 1 Büchse grüne Bohnen.
7½c für 1 Büchse Lima Bohnen.
25c für 3 Pf. Backpulver.
5c für 1 Pf. Backsoda.
25c für 9 Pf. Stärke.
5c für 1 Pf. Tafelstärke.
3½c für 1 Stück Seife; $2.40 per Kiste.
3½c für 1 Stück Diamant-Seife
3½c für 1 Stück Cinc. Wrkl's deutsche Seife.
2½c für ein Stück Palm Leaf.
5c für 10c Krug Senf.
5c für 10c Krug Pickels.
10c für 1 25c Krug „Scotch Jam."
15c für 1 Pf. gemahl. Pfeffer.
5c für 1 Pf. türkische Zwetschgen.
5c für 1 Pf. getrocknete Pfirsiche.
5c für 1 Pf. getrocknete Aepfel.
5c für 1 Pf. Rosinen.
5c für 10c Tafel Chocolade.

Zur Notiz — Wir haben eine Partie Schuhe, welche um jeden Preis verkauft werden müssen. Kommt sofort.

No. 225 & 227 West Washington Str.,
A. C. & C. F. Kreitlein,
Telephon 191.

Neuer Fleischladen
— von —
David Merz,
No. 401
Süd Meridian Straße.
S. O. Ecke McCarty und Meridianstr
Das beste Fleisch!
Vorzügliche Würste!
Große Auswahl.
Billige Preise.
Aufmerksame Bedienung.

Zum Geschäfte bereit.

Kommt und seht unsere Waaren.
Fuller & Warren Ranges.
Miller Wrought Steel Ranges,
Indianapolis Oefen.
„Quick Meal" Gasoline Oefen.
„Alaska" Refrigerators" (harles Holz), Eisbehälter, Kücheneinrichtung.
Wm. H. Bennett & Son,
No. 38 Süd Meridian Straße.
☞ Heizöfen können bei uns während des Sommers untergebracht werden.

Dr. PANTZER
Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Office und Wohnung:
No. 280 Ost Market Straße.
Sprechstunden: 2 — 4 Uhr Nachmittags.
7 — 8 Uhr Abends.
☞ Telephon 908.